

## **1. Falkensee**

(Auszug aus: Dr. Christian Sachse: Informationen zu Brandenburger Spezialheimen, Arbeits-Fassung: 23. Mai 2012 auf [www.christian-sachse.de](http://www.christian-sachse.de))

Bezirk Potsdam, Kreis Nauen: Durchgangsstation im Hilfsschulheim, Durchgangsstation im Kinderheim, Institut für Jugendhilfe, Kinderheim „Liselotte Herrmann“ Blumenstraße

In Falkensee befand sich bis Ende der 1950er Jahre das Institut für Jugendhilfe, das später nach Struveshof (s.d.) verlegt wurde.<sup>1</sup> Im Jahr 1974 befand sich dort in der Blumenstraße (ohne Hausnummer) ein Kinderheim, das außerplanmäßig 4.000 Mark für den Erhalt des Gebäudes erhielt.<sup>2</sup>

Drei Erzieherinnen des Kinderheimes „Liselotte Herrmann“ gaben im Oktober 1974 den Vorwurf von Mädchen der Gruppe 2 an das Volksbildungsministerium weiter, der Leiter des Heimes habe sich ihnen mehrfach unsittlich genähert. Nach einem halbherzigen und erfolglosen Versuch der Klärung durch den Kreisschulrat seien Kinder und Erzieherinnen vom Heimerzieher unter Druck gesetzt worden, ihre Aussagen zurückzunehmen. Eine daraufhin folgende Aussprache ergab den Befund, dass keine Beweise vorlägen. Zusätzlich wurde den Mädchen die Glaubwürdigkeit abgesprochen. Im April 1975 wurden die Vorwürfe von den Erzieherinnen nochmals wiederholt und präzisiert. Der Ausgang des Konfliktes ist in dieser Akte nicht überliefert.<sup>3</sup>

Anfang der 1980er Jahre befand sich in Falkensee wieder das Institut für Jugendhilfe.

In Falkensee wurde am 1. September 1987 im Hilfsschulheim eine Durchgangsstation eingerichtet. Die Anordnung wurde auf zentrale Festlegung hin am 31. August 1987 vom Rat des Bezirkes Potsdam, Abteilung Volksbildung erlassen.<sup>4</sup> Die genaue Adresse wurde nicht genannt.<sup>5</sup>

---

<sup>1</sup> Liste der im Zusammenhang mit der Auflösung des Jugendwerkhofes Struveshof neu geschaffenen Jugendwerkhöfe vom 4. Februar 1960. In: BArch SAPMO DY 30/IV 2/9.05/127.

<sup>2</sup> Bericht des Rates des Bezirkes Potsdam vom 17. Dezember 1974 über außerordentlich eingesetzte Mittel zur Werterhaltung in den Heimen der Jugendhilfe. In: BArch DR 2/12194.

<sup>3</sup> Schriftwechsel mit Organen und Einrichtungen (Eingaben) aus dem Bezirk Potsdam 1969 bis 1983: Vorgang: Vorwürfe wegen unsittlichen Verhaltens des Heimleiters des Kinderheimes Falkensee vom 3. Januar bis 16. April 1979. In: BArch DR 2/51066.

<sup>4</sup> Anordnung zur Rückführung entwichener Kinder und Jugendlicher, Rat des Bezirkes Potsdam, 31. August 1987. In: BLHA Rep. 401 RdB Pdm Nr. 24492.

<sup>5</sup> Anhang zur Anweisung Nr. 11/87 vom 3. November 1987, ohne Datum, vermutlich 1988. In: BLHA Rep. 401 RdB Pdm Nr. 24492. Anhang zur Anweisung 11/1987 vom 3. November 1987 [Durchgangsstationen in Heimen], Datum unbekannt, Originalquelle unbekannt. In: Kowalczyk, Griff, 2002, S. XLI ff. Anweisung 87/87 des Ministers des Innern und Chefs der VP, Dickel über den Aufenthalt aufgegriffener Minderjähriger in Dienststellen der VP und ihre Übergabe an die Erziehungsberechtigten oder Einrichtungen bzw. Referate für Jugendhilfe vom 18. November 1987. In: BStU MfS HA IX Nr. 5110.